

Babylonien, revisited, 29.0

[Babylonien](#), revisited, 29.0: [Baoulé](#), aka Baule or Bawule, ist eine [Tano-Sprache](#) der [Akan](#). Der Mann sprach auch fließend Deutsch und kam von der Elfenbeinküste.

Verdammt, ich weiß zu wenig über die afrikanischen Völker. Das hört sich doch alles sehr interessant an.

Über die Herkunft der heutigen Akan Ghanas und der Elfenbeinküste lässt sich nichts Genaues sagen, da diesbezügliche archäologische Beweise (noch) nicht existieren. Die mündliche Tradition der Akan verweist auf das Reich Kong, das im Mittelalter im Quellgebiet des Schwarzen Volta (im Westen des heutigen Burkina-Faso) existiert hat oder/und auf das Gebiet des bereits existierenden oder späteren Gonja-Reiches. Von hier aus zog man in den Regenwald, wobei es gemäß der Überlieferung zur Aufspaltung zwischen Aschanti und Fanti kam. (...) Mit seinem Sieg über das mächtige Denkira 1701 begann der Aufstieg [Asantes](#) zu einem der stärksten und politisch bedeutsamsten Königreiche Westafrikas, das anfangs vor allem durch den Gold- und Kolahandel gedieh. Mit der steigenden Nachfrage nach Sklaven durch die Europäer und arabische Händler fand der Wohlstand auch ein weiteres Fundament im Sklavenhandel.